

Pressemitteilung des Katholischen Gemeindeverbandes in Bremen vom 28.03.2011

Commerzbank-Stiftung spendet 7500,- Euro für katholische Schulen in Bremen

Bremen (mh) Kein Kind soll aus finanziellen Gründen vom Besuch einer katholischen Schule in Bremen ausgeschlossen werden. Darin sind sich die Schulstiftung des Bistums Osnabrück und die Commerzbank einig. Deshalb unterstützt die Commerzbank-Stiftung die 40 % der schulgeldpflichtigen Schülerinnen und Schüler, deren Eltern das Schulgeld nicht in voller Höhe zahlen können, mit einer Spende von 7500,-Euro.

Stefan Burghardt, Vorsitzender der Geschäftsleitung Bremen und verantwortlich für das Firmenkundengeschäft der Commerzbank AG, hat die Spende am Montag, den 28. März in der St.-Antonius-Grundschule am Oewerweg in Bremen-Osterholz an die Sprecherin des Gesamtelternrates der katholischen Schulen in Bremen, Theresia Oelgemöller, übergeben.

Stefan Burghardt: „Kinder sind unsere Zukunft. Es ist uns deshalb ein großes Anliegen, mit unserer Zuwendung einen Beitrag dazu zu leisten, dass auch Kinder aus sozial schwächeren Familien eine gute Schulbildung bekommen.“ Theresia Oelgemöller bedankte sich im Namen der Kinder und ihrer Eltern für die Spende und hofft, dass das Beispiel der Commerzbank Schule macht: „Finanzielle Unterstützung ist willkommen, denn gute Schule kostet gutes Geld!“, so Oelgemöller.

Die Schulstiftung des Bistums Osnabrück hat vom Schuljahr 2010/2011 an ein Schulgeld für neue Schülerinnen und Schüler an den sechs katholischen Schulen in Bremen eingeführt, das sich an den Einkommensverhältnissen der Eltern orientiert. Im Rahmen einer differenzierten Staffelung sind Schulgeldermäßigungen von regulär 36,- Euro monatlich für den Besuch der Grundschule und 56,- Euro monatlich für den Besuch der weiterführenden Schule bis auf einen minimalen Grundbetrag von 5,- Euro möglich.

Von den 325 schulgeldpflichtigen neuen Schülern zahlen 131 nicht den vollen Betrag. Die Eltern von 79 Kindern zahlen lediglich den minimalen Grundbetrag von 5,-Euro monatlich.

Insgesamt besuchen 1830 Schülerinnen und Schüler die sechs katholischen Schulen in Trägerschaft des Bistums Osnabrück in Bremen. Sie werden von 131 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Die Commerzbank-Stiftung wurde 1970 aus Anlass des hundertjährigen Bestehens der Commerzbank AG in Hamburg gegründet. Sie dient als ein Instrument der Commerzbank-Gruppe zur Umsetzung ihres gesellschaftlichen Engagements. In der Tradition einer bürgerlichen Stiftung wurden in der Stiftungssatzung die Förderzwecke bewusst weit gefasst, so dass die Stiftung auf allen Gebieten der Gemeinnützigkeit tätig werden kann. Das Stiftungskapital wurde – entsprechend den wachsenden Aufgaben der Stiftung – im Laufe der Jahre auf nunmehr 50 Millionen Euro erhöht. Die daraus resultierenden Fördermittel betragen ca. 2,1 Millionen Euro. Die Stiftungserträge kommen ohne jeden Abzug den Förderthemen zugute.

Weitere Informationen über das Schulgeld an den katholischen Schulen in Bremen im Internet unter: <http://www.kshb.de/dscontent/Die+katholischen+Schulen.Schulgeld> oder bei Stiftungsdirektor Andreas Mündelein, Tel.: 0421/3694130. Weitere Informationen über die Commerzbank-Stiftung bei Thomas Kleybold unter Tel: 040/ 36832190.

Foto (Martina Höhns):

Hinten von links nach rechts: Theresia Oelgemöller, Stefan Burghardt und Schulleiterin Annette Prevot mit Kindern der St.-Antonius-Schule in Bremen-Osterholz bei der Scheckübergabe am 28. März.

Einverständniserklärungen der Eltern zur Veröffentlichung der Fotos der Kinder liegen der Schule vor.

Dr. Martina Höhns

Katholischer Gemeindeverband in Bremen
Referat für Presse, Rundfunk und Öffentlichkeitsarbeit
Senderbeauftragte der Katholischen Kirche bei Radio Bremen

Hohe Str. 7, 28195 Bremen
Tel. 0421/36 94 - 142, Fax 0421/36 94 - 322
presse@kirchenamt-bremen.de
www.kirche-bremen.de

